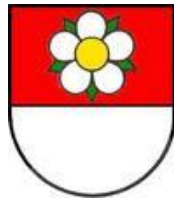


Gefahreninformation der Einwohnergemeinden und des Forstreviers Riedbach



Bubendorf



Seltisberg



Lupsingen



Ziefen

Aufmerksamkeit im Wald schützt vor Unfällen

Die Folgen der Trockenheit 2018 sind in den Wäldern des Forstrevieres stark zu spüren. Insbesondere die Buchen und Eschen leiden und fallen mit stark gelichteten Baumkronen und dünnen Ästen auf. Durch die momentane Trockenheit wird das Holz schnell spröde und dies führt dazu, dass jederzeit - auch ohne Wind - spontan dürre und auch grüne Äste abbrechen können.

Der Wald ist ein Naturraum

In einem Naturraum, den Sie als Waldbesucher freiwillig und auf eigene Gefahr hin betreten, sollten Sie stets aufmerksam sein um potenzielle Gefahren zu erkennen. Mit einem Blick nach oben kann im Wald beispielweise ein abgebrochener Ast, der sich nur noch in der Baumkrone festhält, sofort erkannt werden. Zur eigenen Sicherheit ist bei einem Aufenthalt in der Natur ein wachsames Auge stets unabdingbar.

**Aufgrund der akuten Gefahrenlage im Wald, lehnen die
Waldbesitzer bei Unfällen jede Verantwortung und
Haftung ab. Sie betreten die Wälder auf eigene Gefahr.**

Einwohnergemeinden Bubendorf, Lupsingen, Seltisberg und Ziefen
Bürgergemeinden Bubendorf, Lupsingen, Seltisberg und Ziefen

Bubendorf, 24. Juli 2019

